



An den Gesellen-/Abschluss-/Prüfungsausschuss

für den Ausbildungsberuf

bei der (Bezeichnung der Innung bzw. Handwerkskammer)

in (Ort)

Ich beantrage meine vorzeitige Zulassung zur Gesellen-/Abschlussprüfung § 37 (1) HwO und § 45 (1) BBiG:

Vorname und Nachname

Straße und Hausnummer

PLZ, Ort

Lehrberuf

Ausbildungsbetrieb

Straße und Hausnummer

PLZ, Ort

Erwünschter Prüfungstermin

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller*in

Folgende Unterlagen sind diesem Antrag beizufügen

- Letztes Berufsschulzeugnis
- Teilnahmebescheinigungen über die vorgeschriebene Zwischenprüfung, oder über den Teil 1 der Gesellen-/Abschlussprüfung
- Kopie des Lehrvertrages

Antragsverfahren

- Bitte tragen Sie Ihre persönlichen Angaben und den gewünschten Prüfungstermin ein.
- Holen Sie die Stellungnahme Ihres Ausbildungsbetriebes sowie die der Berufsschule ein (Seite 2).
- Reichen Sie den unterschriebenen Antrag mit den beizufügenden Anlagen bei der Geschäftsstelle des Prüfungsausschusses der örtlichen Kreishandwerkerschaft ein. Wenn dort kein Ausschuss errichtet ist, übersenden Sie die Unterlagen der Handwerkskammer.

Die Beantragung einer vorzeitigen Zulassung ist mit einer Gebühr von 100,00 € verbunden, die direkt vom Antragsteller zu entrichten ist.



Stellungnahme der Berufsbildenden Schulen

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel der berufsbildenden Schulen

Stellungnahme des Ausbildungsbetriebes

Mit der vorzeitigen Zulassung zur Gesellen-/Abschlussprüfung bin ich

☐ einverstanden ☐ nicht einverstanden

Beurteilung der Fertigkeiten und Kenntnisse in Noten: Fertigkeiten: _____ Kenntnisse: _____

Begründung: _____

Ort, Datum

Stempel des Betriebes und Unterschrift der*des Auszubildenden

Entscheidung des Prüfungsausschusses

Dem Antrag wird ☐ stattgegeben ☐ nicht stattgegeben

Begründung: _____

Ort, Datum

Vorsitzende*r

Beisitzer*in

Beisitzer*in

Beisitzer*in

Beisitzer*in